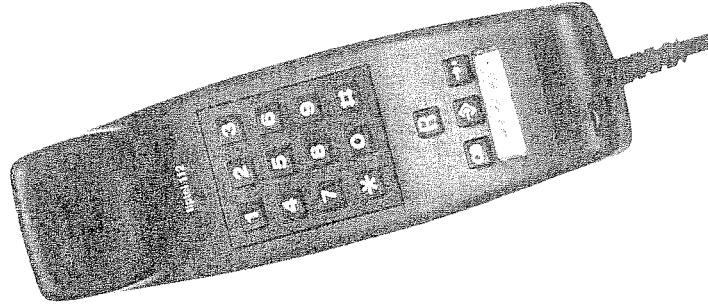


Kompakt-Telefon

tiptel 112

Bedienungsanleitung



Einleitung

Ihr neues **Telefon tiptel 112** ist ein modernes Kompakttelefon mit Komfortmerkmalen, die Ihnen das Telefonieren erleichtern und bequemer machen. Die Wahltastratur Ihres tiptel 112 besteht aus einem 16-teiligen Tastenfeld inkl. 10 Speichermöglichkeiten für Kurzwahl. Sie können damit ganz normal telefonieren, d. h. Sie nehmen den Hörer ab und wählen dann mit den Zifferntasten 0 bis 9 die Rufnummer des gewünschten Teilnehmers. Darüber hinaus hat Ihr Telefon noch einige Besonderheiten. Um sich mit den einzelnen Funktionen vertraut zu machen, lesen Sie bitte die nachfolgenden Bedienungshinweise.

Funktion der Tasten

Zifferntasten 0 bis 9	
Sondertasten	
Kurzwahltastraste	
Set-Taste (Programmierungsvorgang)	
Signaltaste (Rückfrage)	
Wahlwiederholtaste	

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Funktion der Tasten	2
Inhaltsverzeichnis	3
Allgemeines	4
Aufstellen des Telefons	4
Reinigen – wenn's nötig ist	4
Sonstige Hinweise	5
Einstellen des Wahlverfahrens	6
Telefonieren	7
Wahlwiederholung	7
Kurzwahl	8
Speichern der Kurzwahl	8
Wählen mit der Kurzwahl	9
Merkfunktion	10
Kurzwahlspeicher löschen	11
Tonruf	12
Einstellen der Lautstärke	12
Einstellen der Klangfarbe und Melodie	13
Umschalten des Wahlverfahrens	14
Zeitweises Umschalten des Wahlverfahrens	14
Zurückschalten auf IWW	15
Betrieb an der Telefonanlage	16
Speichern der Amtskennzahl	16
Speichern der Hauptanlagen-Kennzahl	17
Amtskennzahl bzw. Hauptanlagen-Kennzahl löschen	18
Rückfragegespräch aufbauen	19
Gespräch vermitteln	19
Beschriftungsfeld	20
Technische Daten	20
Wenn mal was nicht funktioniert	21

Allgemeines

Aufstellen des Telefons

Ihr **tiptel 112** wurde für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Die heutigen Möbel sind jedoch mit einer unübersehbaren Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit unterschiedlichsten Pflegemitteln behandelt.

Es ist daher nicht ausgeschlossen, daß manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die die Kunststoffteile des Telefons angreifen und erweichen. Die so durch Fremdstoffe veränderten Apparatefüße können unter unliebsame Spuren hinterlassen. Wir können deshalb aus verständlichen Gründen **nicht** für derartige Schäden haften. Verwenden Sie daher für Ihr Telefon bitte eine rutschfeste Unterlage.

Reinigen – wenn's nötig ist

Wischen Sie das Telefon einfach mit einem leicht feuchten Tuch oder einem Antistatik-tuch ab, **niemals mit einem trockenen Tuch**.

Vermeiden Sie bitte den Einsatz von sonstigen Putzmitteln.

Sonstige Hinweise








Beim Impulswahlverfahren (IWW) hat die Taste „Stern“ (☰) und „Raute“ (⊞) keine Funktion.

Alle Einspeicher-Prozeduren, die mit der Set-Taste (☰) beginnen, müssen zum erfolgreichen Einspeichern auch mit dieser Taste beendet werden.

Ihr tiptel 112 kann an Standardtelefonanschlüssen und Telefonanlagen mit IWW = Impulswahlverfahren oder

MFV = Mehrfrequenzwahlverfahren angeschlossen und betrieben werden.

Einstellen des Wahlverfahrens:

- Hörer abheben 
- Wählen abwarten 
- Set-Taste drücken 
- Ziffer „1“ eingeben 
- Die Ziffern „1590“ eingeben 
- Wahlwiederholtaste drücken 
- LM-Code entsprechend Tabelle eingeben 
- Set-Taste drücken

Das Wahlverfahren und die Signaltastenfunktion sind umgeschaltet.

- Hörer auflegen 

An einem Standard-Telefonanschluß ist die Signaltastenfunktion ohne Bedeutung.

Das Wahlverfahren wird für IWW mit dem Code 033 und für MFV mit dem Code 036 eingestellt.



Beim Anschluß an eine Telefonanlage beachten Sie bitte für die Auswahl des richtigen Codes bezüglich des Wahlverfahrens und der Signaltastenfunktion die Bedienungsanleitung Ihrer Telefonanlage.

LM-Code-Tabelle

Code	Leistungsmerkmale (L) = Lieferzustand
020	Pause nach Amtskennziffer 3 Sekunden
021	Pause nach Amtskennziffer 6 Sekunden
033	IWW, Signaltaste Erde (L)
036	MFV, Signaltaste Erde
037	MFV, Signaltaste Flash
250	Löschen aller Speicher und Rücksetzen aller Einstellungen in den Ausgangszustand
251	Löschen aller Kurzwahlspeicher
253	Löschen aller Amtskennzahlen und Hauptanlagenkennzahlen
258	Löschen aller Speicher

Telefonieren

Telefongespräch führen:

- Hörer abheben 
- Wählen abwarten 
- Rufnummer wählen



Telefongespräch beenden:

- Hörer auflegen 

Wahlwiederholung

Sie haben eine Rufnummer gewählt, der Teilnehmer meldet sich aber nicht oder es ist besetzt.

Sie wollen noch einmal die gleiche Nummer wählen:

- Hörer abheben 
- Wählen abwarten 
- Wahlwiederholtaste drücken (nachwählen ist möglich)

Die zuletzt gewählte Rufnummer wird nun automatisch gewählt.

Ihr tiptel 112 speichert automatisch die zuletzt gewählte Rufnummer im Wahlwiederholtspeicher. Jede neu eingegebene Nummer überschreibt den vorherigen Eintrag.

Rufnummern, die mit Kurzwahl gewählt wurden, werden nicht im Wahlwiederholtspeicher gespeichert, d. h. sie können nicht mit der Wahlwiederholung erneut gewählt werden.

Kurzwahl

Speichern der Kurzwahlruffnummern:

Die Programmierung ist bei abgehobenem Hörer möglich, allerdings nicht während einer Wahl. Sie kann also auch im Gesprächszustand erfolgen.

Um eine Rufnummer in einem Kurzwahlspeicher abzulegen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Hörer abnehmen 
- Wählen abwarten 
- Set-Taste drücken 
- Kurzwahl Taste drücken 
- Die Taste für den Speicher, in dem die Kurzwahlnummer abgespeichert werden soll, drücken - also eine der Zifferntasten 0 - 9 
- Jetzt die Rufnummer eingeben 
- Set-Taste drücken

Sie haben nun die Rufnummer mit der von Ihnen eingegebenen Kurzwahlziffer gespeichert.

Um mehrere Kurzwahlnummern nacheinander einzugeben, müssen Sie während der Programmierung die Schritte 'Kurzwahl Taste drücken', 'Kurzwahlziffer eingeben' und 'Rufnummer eingeben' jeweils wiederholen und brauchen erst abschließend die Set-Taste zu drücken, wenn Sie die Programmierung beenden.

Wählen mit der Kurzwahl:



Hörer abnehmen
Wählen abwarten



Kurzwahl Taste drücken



Kurzwahlziffer 0 ... 9 eingeben

achwahl:

ie haben auch die Möglichkeit nur Teile
iner Rufnummer, z. B. die Zentrale einer
irma o. ä. einzuspeichern und die Neben-
ellen-Nummern von Hand nachzuwählen.
ese nachgewählten Ziffern werden weder
m Kurzwahlspeicher noch im Wahlwieder-
olspeicher abgespeichert.

hinweis:

rufnummern, die mit Kurzwahl gewählt
urden, werden nicht im Wahlwiederhol-
peicher gespeichert, d. h. sie können nicht
mit der Wahlwiederholung neu gewählt
werden.

Merkfunktion:

Eine im Wahlwiederholtspeicher gespeicherte
Rufnummer können Sie auf eine Kurzwahl-
taste legen.



Sie führen ein Gespräch und
möchten die gerade gewählte
Rufnummer abspeichern:



– Set-Taste drücken



– Kurzwahl Taste drücken



– Taste für den Speicher drücken,
in dem die Rufnummer des
Wahlwiederholtspeichers
abgespeichert werden soll –
also eine der Zifferntasten 0 – 9



– Wahlwiederholtaste drücken



– Set-Taste drücken

Kurzwahlspeicher löschen:

Sie können alle im Kurzwahlspeicher
gespeicherten Rufnummern in Ihrem
Telefon auf einmal löschen.

Löschen aller Rufnummern des
Kurzwahlspeichers:



– Hörer abheben
– Wählen abwarten



– Set-Taste drücken



– Ziffer „1“ eingeben



– Die Ziffern „1590“ eingeben



– Wahlwiederholtaste drücken



– Die Ziffern „251“ eingeben



– Set-Taste drücken

Die Rufnummern, die im Kurzwahlspeicher
gespeichert waren, sind nun gelöscht.



– Hörer auflegen

Tonruf

Durch das Verändern der Lautstärke, Melodie
und Klangfarbe können Sie den Tonruf
individuell einstellen.

Einstellen der Lautstärke:



– Hörer abheben
– Wählen abwarten



– Set-Taste drücken



– Ziffer „5“ eingeben



– Eine Ziffer zwischen
„0“ und „9“ eingeben
Ziffer „0“ : leise
Ziffer „9“ : laut



– Set-Taste drücken.

Die gewählte Lautstärke ist gespeichert.

Nach Beendigung der Tonrufeinstellung:



– Hörer auflegen

Einstellen der Klangfarbe und Melodie:

- Hörer abheben
- Wählon abwarten



- Set-Taste drücken



- Ziffer „6“ eingeben



- Eine Ziffer zwischen „0“ und „9“ für die 10-stufige Klangfarben-Einstellung eingeben

Ziffer „0“ : 1. Klangfarbe
Ziffer „9“ : 10. Klangfarbe

und

- Eine Ziffer zwischen „0“ und „9“ für eine der 10 programmierten Melodien eingeben.

Ziffer „0“ : 1. Melodie
Ziffer „9“ : 10. Melodie



- Set-Taste drücken.



Die gewählte Klangfarbe und Melodie ist gespeichert.

Nach Beendigung der Tonruf-Einstellung:

- Hörer auflegen.



Umschalten des Wahlverfahrens

Ist Ihr Telefon bereits an das Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) angeschlossen, dann sind die folgenden Erläuterungen für Sie ohne Bedeutung.

Falls Ihr Telefon am Impuls-Wahlverfahren (IWV) angeschlossen ist, haben Sie die Möglichkeit, das Wahlverfahren Ihres Telefons zeitweise von IWV auf MFV umzuschalten.

Durch Umschalten des Wahlverfahrens von IWV auf MFV können Sie in Verbindung mit den Sondertasten „Stern“ (☰) und „Raute“ (⬢) während eines Gesprächs Informationen eingeben, um z. B. einen Anrufbeantworter abzufragen oder Sprachbox, Cityruf usw. zu nutzen.

Zeitweises Umschalten des Wahlverfahrens:

- Sie führen ein Gespräch



- Set-Taste drücken



- Sondertaste „Stern“ drücken



- Set-Taste drücken



Ihr Telefon ist nun auf MFV umgeschaltet.

Zurückschalten auf IWV:

- Hörer auflegen



oder

- Set-Taste drücken



- Sondertaste „Stern“ drücken



- Set-Taste drücken



Ihr Telefon ist nun wieder auf IWV zurückschaltet.

Hinweis:

Während der MFV-Verbindung können Sie, z. B. in einer Telefonanlage für Rückfragen, durch Betätigen der Signaltaste „R“ in den IWV-Modus zurückschalten.

Durch erneutes Drücken der Signaltaste „R“ kehren Sie wieder in den MFV-Modus zurück.

Betrieb an der Telefonanlage

Bei dem Betrieb Ihres Telefons an einer Telefonanlage beachten Sie bitte auch die entsprechenden Hinweise in der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Amtskenzahl / Hauptanlagen-Kennzahl

Die Amtskennzahl müssen Sie wählen, wenn Sie von Ihrer Nebenstelle aus ins öffentliche Telefonnetz telefonieren wollen. Die Hauptanlagen-Kennzahl müssen Sie wählen, wenn Sie mit Ihrem Apparat an eine Zweitnebenstellen-Anlage angeschlossen sind, um Teilnehmer in der Hauptanlage zu erreichen.

Nach dem Speichern dieser Kennzahlen in Ihrem Apparat wird automatisch eine Pause von ca. 3 sec. nach jedem Wählen der ersten Kennzahl am Anfang einer Rufnummer eingefügt. Dies gilt auch für unter Kurzwahl-tasten und Wahlwiederholung gespeicherte Rufnummern.

Speichern der Amtskennzahl:

- Hörer abheben
- Wählon abwarten



- Set-Taste drücken



- Ziffer „0“ eingeben



- Wahlwiederholtaste drücken



- Kennzahl eingeben



- Set-Taste drücken



Die Amtskennzahl ist gespeichert.

- Hörer auflegen



Speichern der Hauptanlagen-Kennzahl:

- Hörer abheben
- Wählen abwarten



- Set-Taste drücken



- Ziffer „0“ eingeben



- 2mal Wahlwiederholtaste drücken



- Kennzahl eingeben



- Set-Taste drücken



Die Hauptanlagen-Kennzahl ist gespeichert.

- Hörer auflegen



Mehrere Kennzahlen eingeben:

Wenn erforderlich, können auch mehrere Kennzahlen gespeichert werden. Drücken Sie dann bitte vor der Eingabe einer weiteren Kennzahl 1 bzw. 2 mal die Wahlwiederholtaste.

Die Set-Taste drücken Sie dann erst nach Beendigung des gesamten Speichervorganges.

Amtskennzahl bzw. Hauptanlagen-Kennzahl löschen:

- Hörer abheben
- Wählen abwarten



- Set-Taste drücken



- Ziffer „1“ eingeben



- Ziffern „1590“ eingeben



- Wahlwiederholungstaste drücken



- Die Ziffern „253“ eingeben



- Set-Taste drücken



Die Kennzahlen sind gelöscht

- Hörer auflegen



Wenn ihr Telefon an eine Telefonanlage angeschlossen ist, können Sie auch Rückfragen halten bzw. Gespräche weiterverbinden.

Rückfragegespräch aufbauen:

Sie können während eines Gesprächs eine Rückfrage zu einem internen Teilnehmer wie auch zu einem Amtsteilnehmer aufbauen.

- Sie führen ein Gespräch



- Signaltaste drücken



Wählen abwarten

- Rufnummer (Intern- oder Amtsteilnehmer) eingeben



- Rückfragegespräch führen



- Durch erneutes Drücken der Signaltaste sind Sie wieder mit Ihrem ersten Gesprächsteilnehmer verbunden.



Gespräch vermitteln:

- Sie führen ein Gespräch



- Signaltaste drücken



Wählen abwarten

- Rufnummer der gewünschten Nebenstelle eingeben



- Hörer auflegen



Das Gespräch ist an die andere Nebenstelle vermittelt.

Hinweis:

Beachten Sie bitte, daß u. U. notwendige Amts- bzw. Hauptanlagen-Kennzahlen zuvor gespeichert worden sind. Eine Vermittlung zwischen zwei Amtsteilnehmern ist nicht möglich.

Beschriftungsfeld

Die Tischblage Ihres tiptel 112 enthält eine Papiereinlage, auf der Sie die Rufnummern von Polizei und Feuerwehr und Ihre eigene Rufnummer eintragen können.

Um die Einlage zu beschriften, klappen Sie die Abdeckung nach oben.

Technische Daten des tiptel 112

Länge ca.	190 mm
Breite ca.	60 mm
Höhe ca.	54 mm
Gewicht ca.	320 g

Wenn mal was nicht funktioniert

Selbsthilfe bei der Fehlersuche

Nicht bei jeder Störung muß es sich um einen tatsächlichen Fehler an Ihrem tipitel 112 handeln. Sie sparen u. U. Zeit und Geld, wenn Sie einfache Fehlerursachen selbst beheben können.

Die folgenden Hinweise sollen Ihnen dabei helfen.

Hörer ist abgehoben, kein Wählen:

- Stecker ist nicht richtig gesteckt;
- Stecker ist gesteckt, aber es besteht ein Fehler bei der Kontaktgabe, in der Installation Ihres Anschlusses oder in Ihrem Telefon selbst.

Stecken Sie Ihr Telefon nochmals in dieselbe Steckdose. Bei ausbleibender Funktion schließen Sie Ihr Telefon an eine eventuell vorhandene andere Telefonsteckdose an.

Sollte immer noch keine Funktion erfolgen, liegt wahrscheinlich ein Gerätefehler oder aber ein Fehler in Ihrem Telefonanschluß vor.

Keine Anrufe (Sie hören beim Anruf keinen Rufton):

- Handapparat ist nicht richtig aufgelegt
- Lautstärke ist zu gering eingestellt

TIPTTEL AG

Halskestraße 14
D-4030 Ratingen 1
Telefon (0 21 02) 45 01-0
Telefax (0 21 02) 45 01 29

DBP-Zulassungs-Nr.



B A013
Z T
023B

Technische Änderungen vorbehalten.
1. Dezember 1991